

S11 soll auch in Rikon halten

REGION: *IG schlägt Alternativfahrplan vor*

In einem gemeinsamen Vorstoss bitten die Tösstaler Gemeinden Zell, Turbenthal und Wila den Zürcher Verkehrs- und Tarifverbund ZVV, dass die ab 2018 von Wila nach Zürich verkehrende S-Bahnlinie 11 zumindest auch in Rikon hält. Bisher ist geplant, dass die S11 zwischen Turbenthal und Kollbrunn ohne Halt in Rämismühle-Zell und Rikon durchfährt.

WiZe – Nach Vollendung der Ausbauarbeiten entlang der Tössstallinie ab 2018 wird stündlich eine umsteigefreie S-Bahnverbindung von Wila nach Zürich und umgekehrt angeboten. Die Freude darüber wird jedoch dadurch eingetrübt, dass diese neue S11 die beiden Bahnhöfe Rämismühle-Zell und Rikon nicht bedient, wie die IG Tössstallinie in einer Mitteilung schreibt. Die Gemeindepräsidenten von Zell, Turbenthal und Wila haben deshalb an den ZVV-Direktor Franz Kagerbauer einen Brief geschrieben.



Bild: SBB

Seit 1994 setzt sich die IG Tössstallinie für die Förderung des öffentlichen Verkehrs im Töss- und Jonatal ein.

Darin fordern Sie ihn auf, den Fahrplan dahingehend zu überprüfen, ob die S11 nicht doch in Rämismühle-Zell und Rikon halten könnte. Die Interessensgemeinschaft (IG) Tössstallinie hat ausgehend von dem im Internet bereits publizierten Fahrplan einen geringfügig angepassten detaillierten Fahrplan ausgearbeitet, welcher ohne teure zusätzliche Ausbauten zumindest an einer Station einen Halt der S11 ermöglichen würde. Da in Rikon deutlich mehr Fahrgäste als in Rämismühle-Zell ein- und aussteigen, sollte dieser Halt in Rikon erfolgen.